Anleitung zur Verrohrung eines Schwimmbeckens

Grundlagen

- Abdichten von Gewindeübergängen

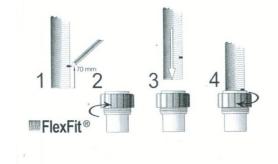
Zum Abdichten des Gewindes Teflonband entgegen der Gewinderichtung fest um das Gewinde wickeln. (Hanf o.ä. ist bei PVC-Fittingen nicht geeignet.) Nicht zu viel Teflonband verwenden, der Anschluss sollte mit Widerstand, aber noch von Hand einzuschrauben sein. Beim Eindrehen in endgültige Stellung bringen, danach nicht mehr drehen, da es sonst zu Undichtigkeiten kommen kann.

- Verkleben von flexiblem oder starrem PVC-Rohr oder Fittingen

Die Klebestellen müssen absolut sauber und trocken sein. Ein Verkleben sollte nicht unter 10° Außentemperatur erfolgen. Vor dem Auftragen des Klebers beide Seiten mit Tangit-Reiniger säubern. Danach reichlich Kleber auftragen und die Klebestücke zusammenfügen. Überschüssigen Kleber abwischen. Die Klebestelle ist nach ca. 10 Minuten ausgehärtet und kann weiter verarbeitet werden.

- Montage der Flex-Fit Übergangs-Fittinge

Lockern Sie die Verschraubung, markieren Sie am Schlauch 7 cm, schieben Sie den Schlauch an der O-Ring-Dichtung vorbei bis zum Anschlag (7 cm) in die Verschraubung und ziehen Sie die Überwurfmutter wieder an.



- Verlegen der Leitungen im Erdreich

Skimmer- und Düsenleitung sollten stets mit Gefälle zur tiefsten Stelle verlegt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Leitungen wenn nötig in großen Bögen verlegt werden und keine Knicke entstehen. Sollte ein kleinerer Radius notwendig sein, müssen zusätzliche PVC-Winkel oder –Bögen verwendet werden (nicht im Set enthalten). Alle PVC-Leitungen im Erdreich sollten in einem Sandbett verlegt werden (Sand anschwemmen). Beim Verfüllen mit Erdreich ist darauf zu achten, dass keine Steine die Leitungen beschädigen. Im Bereich der Leitungen darf das Erdreich nicht maschinell (Rüttler) verdichtet werden.

- Platzierung der Entleerungen

Alle Leitungen müssen komplett entleert werden können (Frostgefahr). Die Entleerungen können an der tiefsten Stelle, z.B. in einem präparierten KG-Rohr (mind. 160 mm Durchmesser), oder in einem gemauertem oder betonierten Schacht platziert werden. Die Entleerungen sollten leicht zugänglich sein.





- Fixieren der Leitungen

Zum Fixieren der Leitungen, vor dem Hinterfüllen des Beckens, in der gewünschten Höhe bzw. mit dem gewünschten Gefälle, verwenden Sie vorübergehend Klebeband (am Handlauf befestigen) und Rohrklemmen (endgültig).





Verrohrung

Bei der Verrohrung beginnen Sie mit dem Skimmer. Nachdem der Skimmer fachgerecht montiert wurde, drehen Sie den Winkel von unten in das Skimmergewinde.



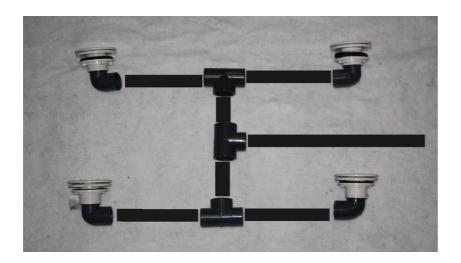
Bei der Verrohrung der Düsenleitung werden je nach Art und Größe des Beckens 1 – 2 Düsen angebracht. Kleben Sie den PVC-Winkel (Nr. 4) in die fachgerecht montierte Düse ein. Zum Zusammenfassen von 2 Düsen verwenden Sie ein T-Stück (Nr.5). Der Abstand zwischen dem T-Stück und den Düsen sollte gleichmäßig sein.





Sonderfall mit 4 Düsen:

Bei Becken mit 4-Düsen-Ausführung werden die 2 oberen Düsen mittels T-Stücke mit den unteren verbunden. Das mittlere T-Stück führt zum Ausgang der Sandfilteranlage.



Zum Fixieren der gewünschten Tiefe der Leitung benutzen Sie Klebeband oder Rohrklemmen (Nr. 8).





Beim Verlegen der Skimmer- (Saug-) bzw. Düsenleitung (Druckleitung) im Erdreich ist darauf zu achten, dass die Leitungen mit Gefälle zur tiefsten Stelle verlaufen.

Platzieren Sie den Kugelhahn (Nr. 1) an einer gut zugänglichen Stelle in der Skimmerleitung (Saugleitung) in der Nähe der Filterpumpe.



Danach verbinden Sie den Kugelhahn mit flexiblem Schlauch oder PVC-Rohr mit dem Klebestutzen der Umwälzpumpe. Beim Einkleben in die Verschraubung des Kugelhahns sowie in den Klebestutzen der Umwälzpumpe ist darauf zu achten, dass kein Kleber an die gegenüberliegende Dichtfläche sowie an das Gewinde gelangt.





Die Flex-Fit-Übergangsverschraubung (Nr. 2) ins Mehrwegeventil (Becken/Return) einschrauben. Die Düsenleitung mit der Flex-Fit-Übergangsverschraubung verbinden. Verfahren Sie dabei wie auf Seite 1 beschrieben.





Zur platzsparenderen Führung der Düsen- oder Skimmerleitung kann nach Bedarf ein Winkel (Nummer 14) verwendet werden.

Die Schlauchtülle 38 mm, mit O-Ring, schrauben Sie bitte in den Kanalanschluss des Mehrwegeventils (Öffnung neben dem kleinen Schauglas bzw. mit "Waste"

gekennzeichnet). Zum Rückspülen verwenden Sie einen 38 mm Schlauch (z.B. Saugschlauch) und sichern diesen mit der beiliegenden Schlauchschelle.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem Schwimmbecken.

Stückliste zum Verrohrungs-Set (Becken mit 2 Düsen)



PVC-Kugelhahn 50 mm

1 Stück

Ŗ. 2

FlexFit-Übergangsverschraubung Klemm x 1 1/2" AG

1 Stück

PVC-Winkel 90°, 50 mm x 1 1/2" AG

1 Stück

3 Stück (bei Becken mit 4-Düsen-Ausführung 4 Stück) PVC-Winkel 90°, 50 mm, Klebemuffe / Klebestutzen

PVC-T-Stück 90°

3 Stück (bei Becken mit 4-Düsen-Ausführung 5 Stück)

PVC-Reduzierung für Entleerung 50 mm x 1/2" IG 2 Stück



Entleerungshahn 1/2"



Rohrklemme (mit Schrauben und Dübel) 5 Stück Ŗ. 8



(nicht im Verrohrungs-Set enthalten) Skimmer (Oberflächenabsauger)

Einlaufdüsen

(nicht im Verrohrungs-Set enthalten) Filteranlage (Beispiel)

(nicht im Verrohrungs-Set enthalten)

Umwälzpumpe (Beispiel)

(nicht im Verrohrungs-Set enthalten)



(nicht im Verrohrungs-Set enthalten) Mehrwegeventil (Beispiel)

N. 14

PVC-Winkel 90°, 50 mm

4 Stück

Schlauchtülle 38 mm für Rückspülanschluss mit Gewindeschelle

Tangit Reiniger 125 g

Tangit Kleber 250 g

Abbildung ohne

Teflonband (Abdichtband)

Rolle Klebeband

25 m Spa-Flex Schlauch 50 mm 25 cm PVC-Rohr 50 mm



